

Protokoll - 14.08.2018, TTC Kaltenberg

Sitzungsort: TTC Kaltenberg, Vereinsheim

Beginn der Sitzung: 19:15 Uhr

Anwesend:

Werner Reuschel
Robert Förster
Günther Strobel
Uwe Schildbach
Robert Bruckmann
Tobi Huber
Simon Weber
Roland Nerlich
Josef Groß
Karl-Günther Kolesa
Ludwig Eschertzhuber
Gerald Dobner

Der Bezirksvorsitzende Werner Reuschel eröffnet die Sitzung um 19:13 Uhr und begrüßt die Anwesenden recht herzlich. Die Anwesenden stellen sich vor.

TOP 1: Bericht vom Verbandstag in Reichertshofen

Freitag:

Uwe Schildbach vertrat Werner Reuschel auf **Bezirksvorsitzenden-Runde**.

Dortige Themen:

- QM-System → vorerst abgelehnt, da Etablierung der neuen Struktur momentan im Mittelpunkt steht. Arbeitsgruppen wurden gegründet, Schildbach sitzt in AG Sport → Aufgaben: zentrale Erfassung der Aufgabenbereiche bzw. Fachwartaufgaben.
- Geschäftsordnung im Bezirk wird noch aufgestellt, BTTV wird abgewartet.
- Termin für ordentlichen Bezirkstag: 25.05 entfällt, da bereits drei Bezirkstage angemeldet sind. Wird heute geklärt, siehe TOP10.
- Auf Verbandsebene besprochene Anträge sind nicht Gegenstand der heutigen Besprechung und können bei Bedarf auf den Websites des Verbands abgerufen werden.

- Vorfälle, die lt. BTTV-Vorstand Grillmayer unbedingt zu vermeiden sind:
 - o keine Zuwendungen an Vereine, außer satzungsgemäße Unterstützung für z.B. Turniere / Veranstaltungen. Einzige Unterstützung nur auf Basis einer vorliegenden Rechnung, ohne Rechnung keine Unterstützung möglich.
 - o Delegierte zum Verbandstag dürfen keine unabhängigen Mitglieder sein, also keine Beisitzer etc.

Wichtiges von der Fachwartsitzung:

- dringend zu erledigen (lt. Schildbach): Vereinheitlichung des Spielsystems im Bezirk → Dobner: Bei Reduktion auf 4er wäre eine spielsystematische Unterbringung möglich, Vereinsebene muss geprüft werden.

Vorschlag Förster: Abfrage von allen Vereinen, welches Spielsystem mittelfristig etabliert werden soll. Ansonsten fehlt Basis für Entscheidung.

Fazit Dobner: Einheitlicher Fragenkatalog soll formuliert werden, der an die Vereine weitergegeben wird. Ziel: empirische Fundierung der Entscheidung.

→ Entscheidung wird damit quasi an die Vereine delegiert

Ergänzung: FW Vereinsservice Tobi Huber:

- wichtig: Vereine sollen informiert werden, wer für den Aufgabenbereich zuständig ist bzw. an wen sich der Verein wenden kann
- alle behandelten Anträge sind für diese Ebene nicht relevant, bei Bedarf Prüfmöglichkeit auf Verbandshomepage

Ergänzung: FW Kassier Ludwig Eschertzhuber:

- Spielleiterentschädigung: alte Finanzordnung besagte, dass Bezirkstag entscheidet ob vergütet wird oder nicht
 - Neuregelung: Spielleiter bekommen 15€ pro halbe Spielzeit, ansonsten entscheidet der Bezirkstag ob die Pauschalen gezahlt werden oder nicht.
 - wenn jemand nicht die Pauschale in Kauf nimmt, muss jede Einzelausgabe nachgewiesen werden.
 - Reisekosten können nach Bundesreisekostengesetz per se mit 30ct/km abgerechnet werden
 - **jeder Fachwart muss Pauschale einzeln anfordern („Ich stelle Antrag, dass für Saison XY 30 EUR erstattet werden.“) Gilt für Spielleiter und für Fachwarte. Deadline: Mitte November, da Abrechnung Dezember.**

Nachfrage Huber: Wer trägt Kosten für Drucker, Toner etc. bei Turnieren?

→ Der ausführende Verein soll Druckerkosten etc. übernehmen, diese Gelder sind im Veranstaltungszuschuss enthalten.

Ergänzung Sportrichter Nerlich:

Alle Sportgerichtsverfahren gehen an Thomas Lutz. Jeder Bezirk stellt 2 Sportrichter, d.h. jede Sportgerichtskammer hat demzufolge 8 Richter. In Bayern 4 Kammern.

TOP 2+3: Berichte von den Spielleitertreffen + Stand Terminpläne

Dobner: Spielleitertreffen in Schäftlarn:

- Praktisch alle Terminpläne sind soweit fertig, spätestens 20. August müssen die fertigen Spielpläne veröffentlicht sein.
- Problematik: Sperrtermine werden zu intensiv genutzt, Spielplangenerierung ist damit kaum mehr möglich.

Groß zur Jugend:

- Beschluss: In 5er-Ligen werden Doppelrunden gespielt.
- Terminpläne sind hier alle erstellt und veröffentlicht.

TOP 4: Braunschweiger-System Gr. 7-8

Vergleich Braunschweiger vs. W-Scheffler: Bei Braunschweiger werden alle Spiele ausgespielt

Dobner: Plädiert stark dafür, dass bei W-Scheffler geblieben wird.

Zurückänderung ist extrem schwierig, da Ligen gelöscht werden müssen und Mannschaftsmeldung komplett neu eingearbeitet werden muss.

TOP 5: Ausschreibungen BEM (Förster in stellv. Aull)

Ausschreibung an sich ist fertig, nur noch nicht veröffentlicht. BTTV wird sie am 23. August um 08:00 herausgeben, ab dann kann Anmeldung vorgenommen werden.

Diskussion: Soll die D-Klasse gesplittet werden und eine E-Klasse gespielt werden?

Lt. Wettspielordnung kann E-Klasse nicht offiziell gespielt werden, da E-Klasse nicht zur Bayerischen weiterqualifiziert werden kann. **Beschluss: E-Klasse wird nicht gespielt.**

Stand heute: A, B, C, D wird gespielt.

Wichtig: Anmeldung ist nur noch über myTischtennis und nicht mehr persönlich über den Fachwart möglich, Zugang ist kostenlos.

Windhundverfahren: Die ersten 20 (Herren C, D) sowie ersten 10 (Herren A,B) werden per se zugelassen, ungeachtet ihrer Punkte. Das Windhundverfahren ermöglicht Teilnehmern, die sich als erstes über myTischtennis registrieren, einen sicheren Startplatz beim Turnier, unabhängig von ihren Punkten. Wie viele Teilnehmer diesen Platz erhalten können ist abhängig von der Klasse, in der sie spielen.

Nachrückerliste wird vom Fachwart persönlich abgearbeitet und an die dort gelisteten Spieler weitergegeben, das gilt nur für das Vorhinein. Ist am Turniertag nicht mehr relevant.

- Frage: Darf ein Spieler mitspielen, der beim Turnier auftaucht aber an sich nicht zugelassen ist, aber einen anderen Platz einnehmen kann, weil ein anderer Spieler nicht anwesend ist? **Ja.**

Fazit: Bis zur Maximalspielerzahl immer mitspielen lassen!

WO: Damen/Mädchen in der untersten Ebene können auch bei Herren mitspielen, wenn es nach Punkten möglich ist. Damit wird allerdings das Recht auf die Qualifikation auf der Bayerischen für die Damen-Klasse verwirkt.

Nachfrage Eschertzhuber: Kann der Verein die Startgelder behalten, wenn der Zuschuss nicht beantragt wird? → Ja, ist möglich, außer bei BEM!

Fazit: Bei Jugend darf Startgeld einbehalten werden, da Zuschuss nur 100€. Bei Erwachsenen nicht möglich.

TOP 6: Personal Turnierleitungen & Turniervergaben

Weber sucht noch Ausrichter, insb. für

- Qualifikationsturnier zu Bezirkseinzelsmeisterschaft für Nord-Ost. 10-12 Tische sind veranschlagt
- Final-Four
- mini-Meisterschaften Bezirksentscheid
- 2. BRLT
- Pokalendrunde für Bezirksliga Erwachsene

Turnierleiter sind in Arbeit, Ausschreibungen auch.

News zu Turnieren: Für Doppel muss seit neuestem bei der Bezirksmeisterschaft nicht mehr extra angemeldet werden, jeder Spieler wird automatisch ins Doppel gelost. Wünsche werden berücksichtigt.

TOP 7: Pokalrunden

Neuerung: Termine werden nicht vorgegeben, sondern die Vereine müssen die Termine selbst festsetzen.

Hinweis Huber: Dieses Jahr, aus Gründen der Neuheit des Systems, soll verstärkt durch den Pokalleiter auf die Aufgaben des Vereins hingewiesen werden (Zuständig: Hans-Peter Koller).

Hinweis Förster: Wenn Enddaten im Meldesystem vorgegeben werden, dann immer 23.59 Uhr angeben. Bei 12.00 Uhr können Missverständnisse entstehen.

TOP 8: Finanzordnung

Vorstand hat entschieden, dass Pauschalen genehmigt werden.

- Nachfrage Weber: Können im Turnierfall 100€ für Jugend Zuschuss zugesagt werden + Startgebühren werden behalten?

Bei Mehrausgaben sollen nur die Rechnungen vorgelegt werden, werden erstattet. Kein Verein zahlt drauf. **Es gibt jetzt im Jugendbereich also Startgebühren + Zuschuss von 100€ + einen eventuelle Überzug.**

TOP 9: geplantes Jugendleitertreffen

Plan lt. Strobelt: Alle Vereinsjugendleiter werden an einen Tisch gebeten. **Termin: 28.08 in Wagnetsried.** Liste der Jugendleiter wird im Anschluss an diese Sitzung durch Groß, Strobelt und Weber festgestellt. Es sollen Jugendleiter der Vereine angeschrieben werden, die überhaupt Mannschaften gemeldet haben (61 Vereine).

TOP 10: Allgemeines

- 27. 01 → „Offenes Bezirksturnier Senioren“ → Vorsicht bei Verstößen gegen WO bei Turnieren: Bei Nicht-Konformität können Strafen bis 2,5k anfallen.
- Buß- und Betttag ist striktes Spielverbot.
- Freitag als gleichberechtigten Spieltag wie Samstag oder Sonntag? (→ als Wochenendspieltermin) → Problematik: Halle ist vielleicht Samstag nicht verfügbar, dann muss das Spiel Freitag gelegt werden. Wenn das durch 60km-Regel wegargumentiert wird → Problem, weil keine Spielzeit gefunden wird. Bei Freitag als Wochenendtag gilt die 60km-Regel nicht mehr.
 - o Dobner schlägt vor: bringt Antrag am Bezirkstag ein, da es in Obb-Liga nie Probleme gab. Für Jugend gilt das allerdings nicht.
- Eschertzhuber schlägt vor: „Seniorensummerrunde“ nach Beendigung der Saison. Beschluss: Vereine werden durch Freundorfer auf Interesse abgefragt, dann wird reagiert.

TOP 11: Vergabe Bezirkstag 2019 (Datum/Ort)

Wird im Starnberger Raum stattfinden, da relativ zentral. Vorschlag
Strobelt: Planegg, kleiner Saal für 140 Personen. **Termin: 01.06, 11:00 Uhr.**
Kosten: 400€ Saalmiete, wenn nicht Umsatz von 2500€.

Alternative: jedes Jahr an einem anderen Ort.

KV beendet die Sitzung um 22.15 Uhr.

Kaltenberg, den 14.08.2018

Protokollführer:

Robert Bruckmann, BFW Öffentlichkeitsarbeit